



Protokollauszug
17. Sitzung vom 28. August 2019

180/2019 20.10 Wirtschaftsstrategie 2025
Kredit von Fr. 38'000.00 und Vergabe Dienstleistungsauftrag

1. Ausgangslage

Die Schweizer Wirtschaft steht im weltweiten Wettbewerb. Der globale wirtschaftliche Strukturwandel erfordert von Unternehmen respektive KMU, sich an die immer neuen Herausforderungen anzupassen. So sind auch die Standortförderungen von Bund, Kantonen, Regionen und kommunalen Organisationen aufgefordert, diese Anpassungsprozesse von Wirtschaft und Gewerbe zu unterstützen und zur nachhaltigen Erhöhung der Wertschöpfung beizutragen. Über 99 % der marktwirtschaftlichen Unternehmen in der Schweiz sind KMU, die insgesamt zwei Drittel der Erwerbstätigen beschäftigen.

Zwischen 2000 und 2005 haben Städte eigene Wirtschafts- respektive Standortförderungen aufgebaut, so auch Schlieren. Mit SRB 16 vom 10. Januar 2011 wurde nach rund zehnjähriger Aufbauarbeit die Weiterführung und Neuausrichtung der Standort- bzw. Wirtschaftsförderung beschlossen und dabei wurden organisatorische Massnahmen wie die Einführung einer stadträtlichen Kommission und einer Arbeitsgruppe auf Verwaltungsebene getroffen. Zugleich wurde ein Forum Wirtschaft gebildet, um den Kontakt zwischen Behörden, Verwaltung und Wirtschaft/Gewerbe sowie Hauseigentümern/Investoren zu gewährleisten.

Die Zahl der juristischen Steuerzahlenden hat sich in der Zeit von 2000 bis 2019 von 680 auf 1'104 erhöht und zugleich liegt auch der Anteil der juristischen Steuern durchschnittlich zwischen 45 und 50 %. Die leerstehenden Gewerbeflächen haben sich in dieser Zeit von damals rund 50'000 m² auf laufend rund 16'000 m² reduziert. Bei den rund 10'000 Wohneinheiten ist ein konstant tiefer Leerstand von aktuell 0.2 % zu verzeichnen. Im einzigen geführten Städteranking der Wirtschaftszeitung Bilanz hat sich Schlieren von Rang 90 auf 21 vorgearbeitet.

2. Projekt Wirtschaftsstrategie 2025

Nach erfolgreicher zwanzigjähriger Tätigkeit der Standortförderung mit Firmenansiedlungen, Clusteraufbau, Arealentwicklungen sowie Bestandspflege und Austausch, soll nun nebst einer Konsolidierung eine Wirtschaftsstrategie 2025 ausgearbeitet, präsentiert und umgesetzt werden.

Die Erarbeitung einer Wirtschaftsstrategie 2025, welche sich einem qualitativen Wachstum verpflichten soll, wird mit Wirtschaft, Gewerbe, Investoren, Hauseigentümern, heutigen und zukünftigen Clusterorganisationen, Institutionen, Arealentwicklern und Bewirtschaftern erfolgen.

Die folgenden bereits erfolgreich angewendeten und neuen innovativen Instrumente sollen geprüft werden:

- Imagepflege und Positionierung des Wohn- und Wirtschaftsstandorts Schlieren
- Zusammenarbeit mit den Organisationen, Verbänden und Institutionen
- Firmenansiedlungen
- Innovations- und Startupförderung
- Bestandspflege
- One-Stop-Shop in der Verwaltung
- Schnittstellen bei Behörden und Verwaltung
- Zentrumsentwicklung und -belegung
- Unterstützung Detailhandel
- Ansiedlungsprozesse
- Arealentwicklungen und Belegungen am Rietpark, Schlieren Nord/Ost, Gaswerkareal
- Anlauf- und Kontaktstelle für Asienfragen
- Regionale und überregionale Netzwerke.

2.1. Zielsetzung

Mit einer Wirtschaftsstrategie 2025 sollen die bisherigen Aktivitäten und Erfolge aufgenommen und weiter bzw. nachhaltig ausgebaut werden. Die Zusammenarbeit und die Schnittstellen unter allen Partnern der Wirtschaft und der Stadt sind zu definieren und optimieren. Industrie- und Arbeitswelt 4.0 NEWWORK sind in die Wirtschaftsstrategie 2025 zu integrieren. Das Umfeld der Standortförderung hat sich in den letzten Jahren durch die Digitalisierung verändert. Diese Veränderungen müssen diskutiert werden.

2.2. Vorgehensweise/Organisation

Zur Bearbeitung der Wirtschaftsstrategie 2025 werden ein Kern- und ein Projektteam sowie vier Arbeitsgruppen wie folgt gebildet:

Dem Kernteam gehören an:

- Markus Bärtschiger, Stadtpräsident
- Dr. Andreas Geistlich, Präsident Wirtschaftskammer Schlieren
- Albert Schweizer, Standortförderer Stadt Schlieren (Projektleiter).

Dem Projektteam gehören nebst den Personen des Kernteams an:

- Sasa Stajic, Vorstand Wirtschaftskammer (Wirtschaft)
- Thomas Landis, Präsident Gewerbeverein (Gewerbe)
- Andi Brühlmann (Cluster Startup)
- Mario Jenni (Cluster Bio-Technopark)
- Anita Martinez (Kantonale Standortförderung)
- Manuela Stiefel, Kommission Standortförderung Bereich Wirtschaft
- Stefano Kunz, Kommission Standortförderung Bereich Wirtschaft
- Patrick Schärer, Geschäftsleiter Stadt Schlieren.

Die weiteren Arbeitsgruppen werden bestellt aus:

- Cluster Biotechnology, startup Schlieren, PRO Schlieren/SHOPPING Schlieren
- Immobilieninvestoren, Hauseigentümergeverband, Bewirtschaftungsfirmen
- Standortförderungen mit Limmatstadt AG, Kanton Zürich, Greater Zurich Area.

2.3. Kosten

Die Erhebung der Kosten zur Erarbeitung einer Wirtschaftsstrategie 2025 ist wie folgt:

Arbeitsbereich	Kosten in Fr.
Honorare externe Begleitung	42'000.00
Diverses Kosten aus Workshops	3'000.00
./.. Beiträge aus Wirtschaft und Gewerbe	-7'000.00
Total Kosten inkl. MWST.	38'000.00

2.4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Die Kosten sind dem Konto Standortförderung 150.5030.00 zu belasten. Im Budget 2019 sind Fr. 2'000.00 eingestellt. Der Restbetrag von Fr. 36'000.00 ist für das Budget 2020 vorzusehen.

2.5. Submission

Der Auftrag für den Begleitprozess wird im Einladungsverfahren vergeben.

3. Weiteres Vorgehen

Die Terminplanung beinhaltet folgende Meilensteine:

- September 2019–Februar 2020, Analyse, Interviews, Workshop I, Folgerungen
- Februar 2020 Zwischenbericht
- März 2020–Mai 2020, Entwicklung der Wirtschaftsstrategie, Workshops II+III
- Juni 2020–Juli 2020, Präsentation Entwurf, Vernehmlassung, Schlussvereinigung
- September 2020, Genehmigung Stadtrat.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Erarbeitung Wirtschaftsstrategie 2025 wird ein Kredit von Fr. 38'000.00 zu Lasten Konto 150.5030.00 bewilligt.
2. Es wird folgender Auftrag vergeben:

Arbeitsbereich	Firma	Kosten Fr.
Externe Planung	Daniel Fischer & Partner Brüggbühlstrasse 32h 3172 Niederwangen	41'787.60

3. Der Stadtpräsident, die Mitglieder der Kommission Standortförderung Bereich Wirtschaft und der Standortförderer werden beauftragt, die Interessen der Stadt Schlieren zu vertreten.

4. Mitteilung an
- Stadtschreiberin
 - Standortförderer
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin